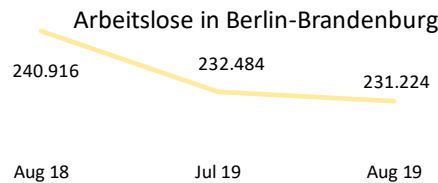


Arbeitsmarktticker

Beschäftigung und Arbeitsmarkt in Berlin-Brandenburg im August 2019

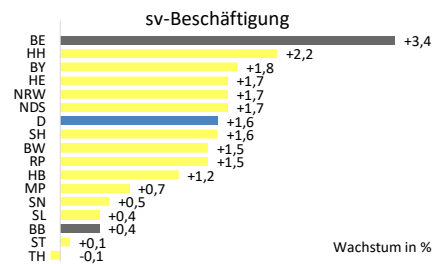
In der Region Berlin-Brandenburg gibt es im August 2019 231.200 Arbeitslose, 1.300 weniger als im Vormonat. Saisonbereinigt bleibt sinkt die Zahl der Arbeitslosen um 5.000. Die Arbeitslosenquote liegt bei 7,0%.



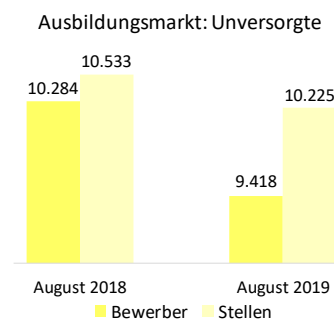
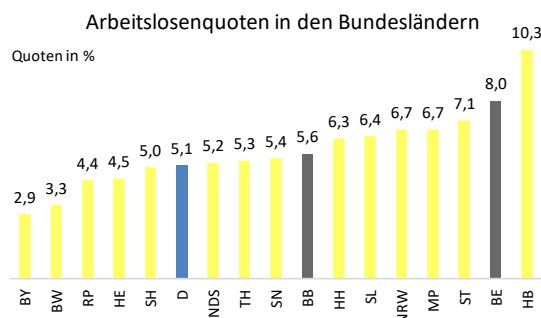
Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„Der Arbeitsmarkt präsentiert sich in stabiler Verfassung. Doch die aktuellen Diskussionen über Mietendeckel und Enteignungen in Berlin sorgen erkennbar für Verunsicherung bei Investoren. Dies ist für die positive wirtschaftliche Entwicklung Berlins kontraproduktiv. Die Hauptstadt muss für gute Rahmenbedingungen, Planbarkeit und Verlässlichkeit sorgen. Eine Fortsetzung der positiven Arbeitsmarktentwicklung in Brandenburg setzt insbesondere zusätzliche Investitionen in Digitalisierung, Infrastruktur und bessere Bildung voraus. Dies ist die wichtigste Aufgabe für die nächste Landesregierung.“

Die Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter steigt im August um 2,3% bzw. 53.700 auf 2.371.000. Damit liegt Berlin-Brandenburg 0,7%-Punkte über dem deutschen Durchschnitt. Berlin liegt mit +3,4% an der Spitze der Bundesländer.



Bei der Bundesagentur für Arbeit wurden im August 10.824 neue offene Stellen in Berlin-Brandenburg gemeldet, rund 600 weniger als im Vorjahresmonat. Insgesamt sind in der Region aktuell rund 50.900 Stellen unbesetzt.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

Arbeitsmarktbericht

Beschäftigung und Arbeitsmarkt in Berlin-Brandenburg im August 2019

	Berlin	Brandenburg	Region
Arbeitslose	156.500	76.000	232.500
Quote	8,0%	5,7%	7,1%
zum Vormonat	+3.900	+1.600	+3.900
zum Vorjahr			+5.300
saisonbereinigt			+1.000

Region Berlin-Brandenburg

Arbeitslose nach Merkmalen		
SGB II	68.900	29,6%
SGB III	163.600	70,4%
Langzeitarbeitslose	66.300	28,5%
Helferniveau	105.800	45,4%
u25	19.600	8,4%
Offene Stellen	50.900	
davon auf Helferniveau	9.000	17,7%

	Berlin	Brandenburg
soz. vers. Beschäftigte	+50.500	+3.300
	+3,4	+0,4
BA-X	268	244
	-1	-7
Vakanz	116	164
	+4	+6

Im Vergleich der Bundesländer wächst die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Berlin am stärksten, Brandenburg liegt an erster Stelle aller ost-deutschen Länder.

Berlin liegt

- mit einer Arbeitslosenquote von 8,0% hinter Sachsen-Anhalt mit 7,1% und Mecklenburg-Vorpommern mit 6,7%, aber vor Bremen mit 10,3%,
- und hat mit einer vorläufigen Unterbeschäftigungsquote von 10,8% hinter Sachsen-Anhalt mit 10,3% und Mecklenburg-Vorpommern mit 9,3%, aber vor Bremen mit 13,6% seit 49 Monaten in Folge nicht mehr die „Rote Arbeitsmarktlaterne“.

Verantwortlich
für den Inhalt:

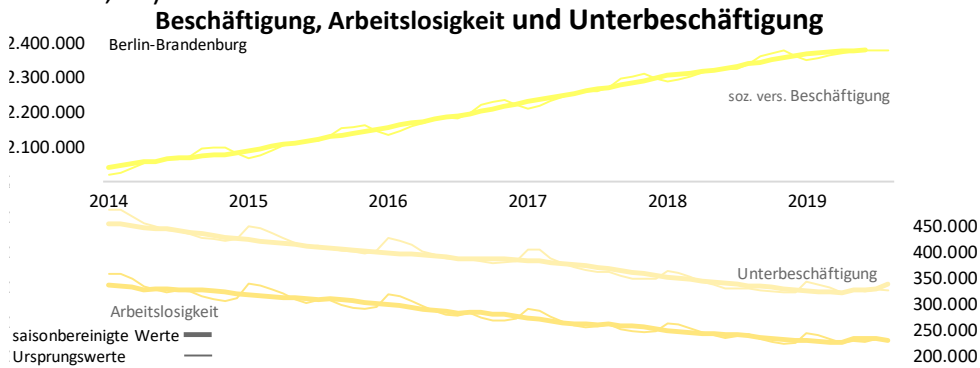
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

1. Die Beschäftigungssituation

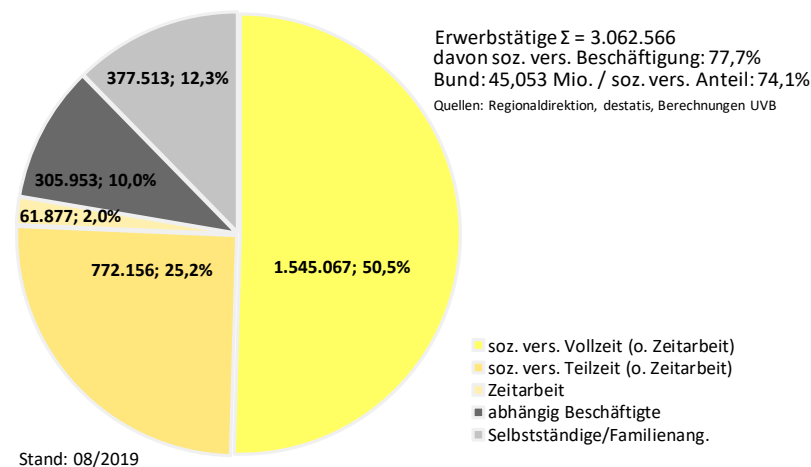
Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Berlin-Brandenburg wächst seit 2005 wächst die Beschäftigung in Berlin-Brandenburg stärker (38,9%) als in Deutschland insgesamt (28,0%). Im August wächst sie um 2,3%, (Deutschland +1,6%).



Gegenüber dem Vorjahresmonat steigt die Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter saisonbereinigt um 52.500 Personen (+2,3%). Die Zahl der Unterbeschäftigten sank um 2.000 Personen (0,6%), die der Arbeitslosen sank um -10.000 (-4,2%).

In der Region sind 3,063 Mio. Personen erwerbstätig. Davon sind 2.379.100¹ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Voll- und Teilzeitbeschäftigte zuzüglich Zeitarbeit), knapp 306.000¹ abhängig Erwerbstätige (63.000¹ Beamte, 226.000¹ ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte, sowie 15.489² Personen in öffentlich geförderter Beschäftigung und 1.733² geförderte Selbstständige) und weitere 378.000² Selbstständige und mithelfende Familienangehörige. Der Anteil sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung liegt mit 77,7% über dem Bundesdurchschnitt von 74,1%.

Erwerbstätigkeit Berlin-Brandenburg



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

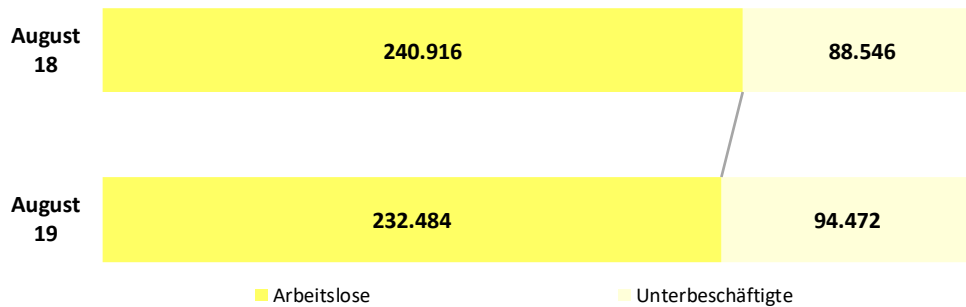
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

¹ Stand Juni 2019
² Stand August 2019

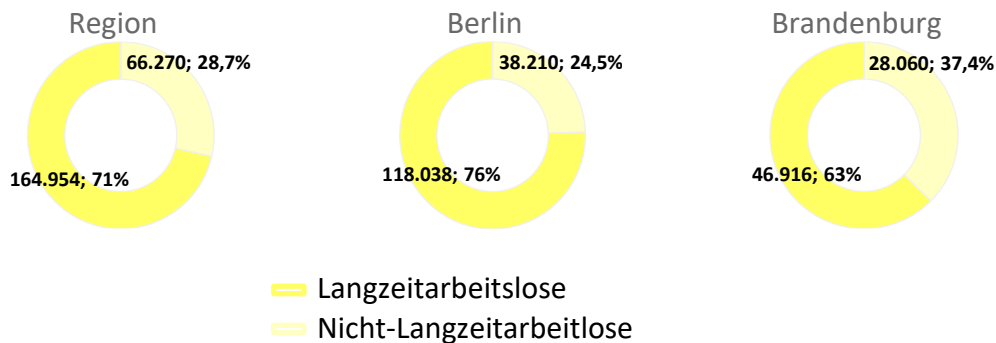
2. Unterbeschäftigung und Arbeitslosigkeit

Im Juli 2019 sind in der Region Berlin-Brandenburg 324.608 Personen unterbeschäftigt, 5.926 (+6,7%) mehr als im Vorjahr. 94.472 Personen (inklusive Kurzarbeiter) wurden durch Maßnahmen des SGB II und SGB III gefördert, wodurch die Unterbeschäftigungsquote von 11,3% um 3,3-Punkte auf die Arbeitslosenquote von 8,0% gesenkt wird.

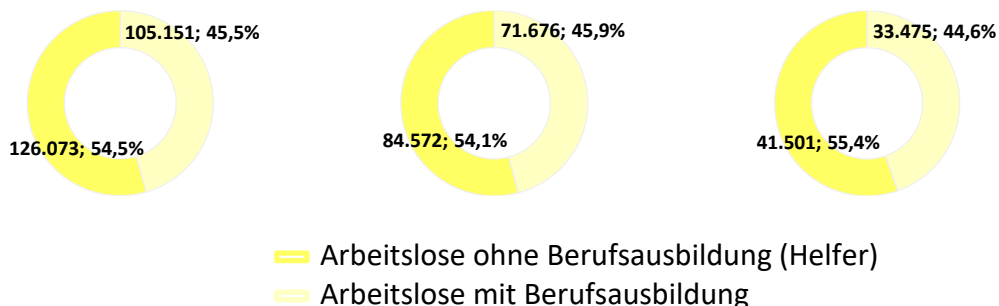
Struktur der Unterbeschäftigung in Berlin-Brandenburg



28,7% (66.270 Personen) aller Arbeitslosen in der Region sind Langzeitarbeitslose. In Berlin ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen etwas niedriger, in Brandenburg deutlich höher.



45,5% (105.151) der Arbeitslosen in der Region besitzen keine berufliche Qualifikation (Helferniveau). Der Anteil Geringqualifizierter ist in Berlin leicht höher, in Brandenburg etwas niedriger.



Verantwortlich
für den Inhalt:

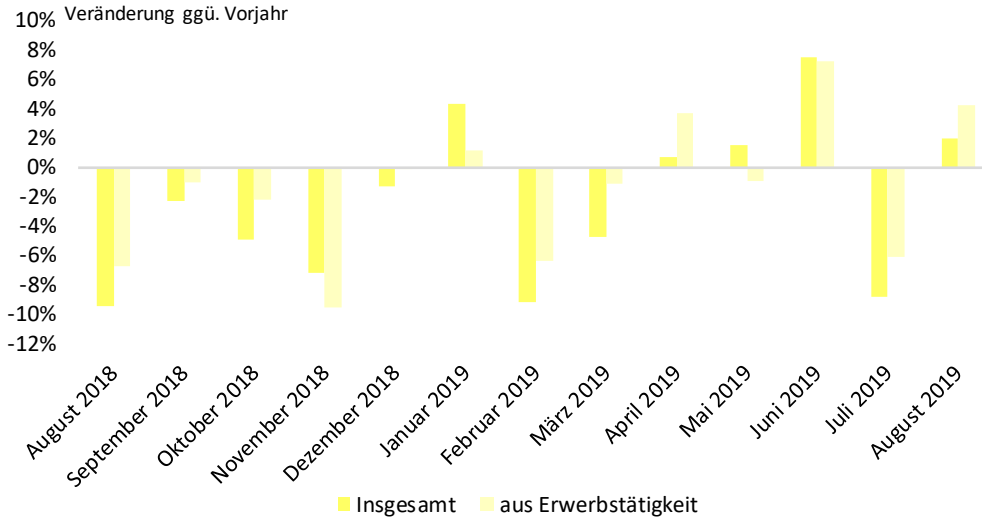
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

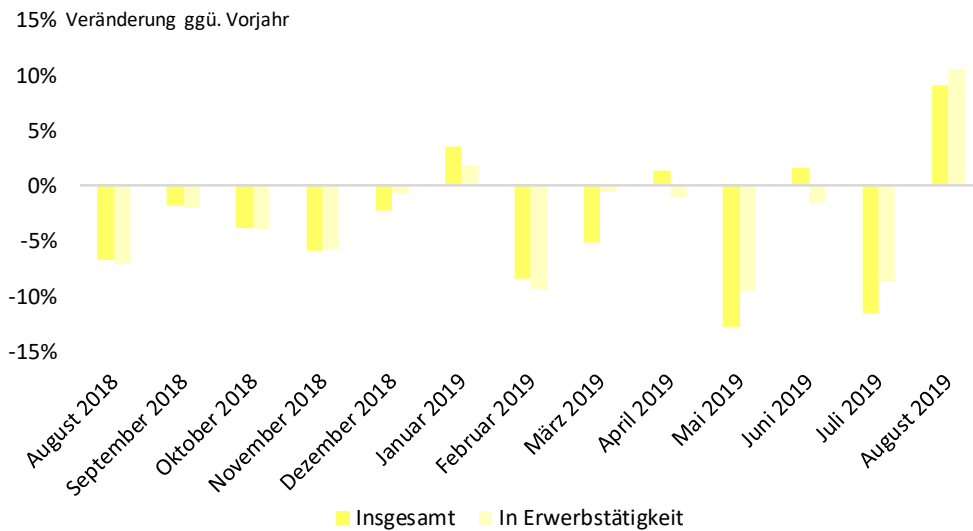
Der Zugang zu Arbeitslosigkeit sank im August gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,9%. Der Zugang aus Erwerbstätigkeit sank um 4,2% zu.

Zugang in Arbeitslosigkeit, Region Berlin-Brandenburg



Gegenüber dem Vorjahr sind die Abgänge aus Arbeitslosigkeit um 9,1% gestiegen. Die Abgänge in Erwerbstätigkeit sind um 10,5% gestiegen.

Abgänge aus Arbeitslosigkeit, Region Berlin-Brandenburg



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

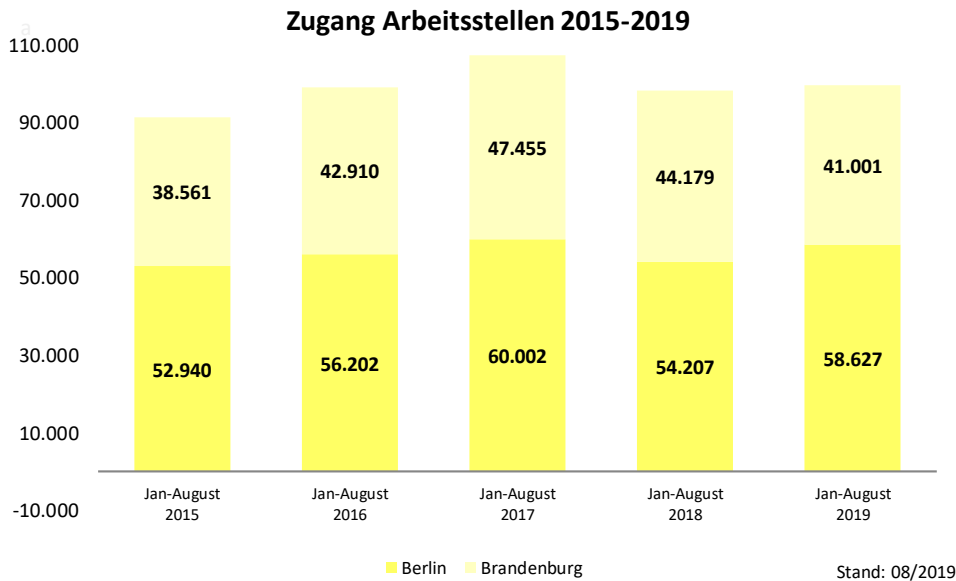
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

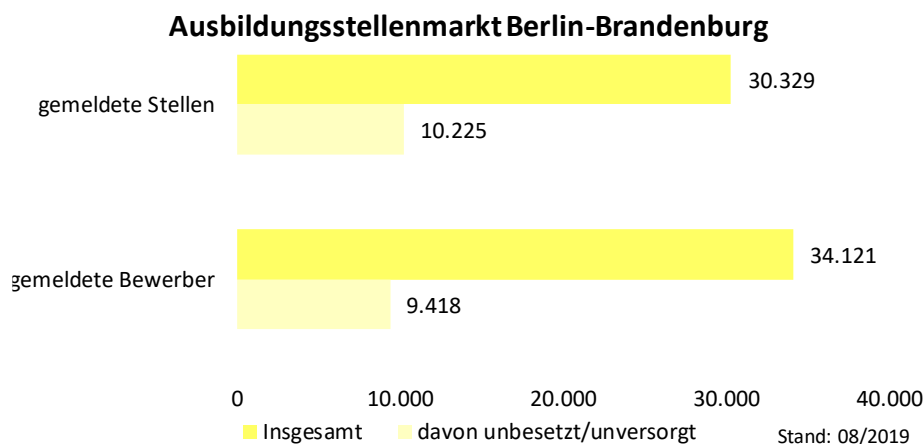
3. Zugang an Arbeitsstellen

Seit Jahresbeginn wurden 99.628 neue Arbeitsstellen gemeldet (1.242 / 1,3% mehr als im Vorjahreszeitraum), davon 58.627 in Berlin (4.420 / 8,2%), 41.001 (-3.178 / -7,2%) in Brandenburg. Ende des Monats sind 50.938 offene ungefördernde Arbeitsstellen registriert (Berlin: 27.107, Brandenburg 23.936).

Nur 8.786 (17,4%) der gemeldeten Stellen sind für Helfer, ohne berufliche Qualifikation geeignet (Berlin 4.900 / 18,4%, Brandenburg 3.886 / 16,2%).



Für das Ausbildungsjahr 2019/2020 wurden in der Region bis zum Juli 30.329 Ausbildungsplätze gemeldet, davon sind noch 10.225 Plätze unbesetzt. Die Gesamtzahl der Bewerber liegt leicht höher bei 34.121, davon sind aktuell noch 9.418 Bewerber unversorgt. Die rechnerische Lücke zwischen unbesetzten Stellen und unversorgten Bewerbern beträgt 588 Plätze.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

4. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im August 2019

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg sank im August um 1.260 Personen auf 231.224. Das sind 9.692 Personen mehr als vor einem Jahr. Im Juli waren noch 19.928 weniger Menschen arbeitslos als ein Jahr zuvor. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1%-Punkte auf 7,0% und liegt damit 0,4%-Punkte unter dem Wert des Vorjahresmonats (Julivergleich -0,2%).

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 93.384 Personen gefördert, 1.088 weniger als im Vormonat. 68.115 (29,5%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 163.109 (70,5%) dem SGB III zugeordnet.

	Berlin		Brandenburg		Region	
	August	Veränderung ggü. Vorjahr	August	Veränderung ggü. Vorjahr	August	Veränderung ggü. Vorjahr
Arbeitslose	156.248	-1,5%	74.976	-8,9%	231.224	-4,0%
davon im SGB III	44.520	+3,8%	23.595	+2,8%	68.115	+1,4%
davon im SGB II	111.728	-3,5%	51.381	-11,5%	163.109	-6,1%
davon Ausländer	52.798	+3,7%	9.228	+6,2%	62.026	+4,0%
Arbeitslosenquote ^{1*}	8,0	-0,2	5,6	-0,6	7,0	-0,4
Arbeitslosenquote ^{2*}	9,2	-0,3	6,2	-0,7	8,0	-0,4
Darunter:						
Männer	8,4	-0,3	6,0	-0,5	7,5	-0,3
Frauen	7,5	-0,2	5,2	-0,7	6,5	-0,4
unter 25 Jahren	8,2	-0,8	6,9	-1,1	7,8	-0,9
Ausländer	15,6	-0,5	16,8	-0,8	15,8	-0,5
unbesetzte Arbeitsstellen ³	27.107	+2,4%	23.936	-0,6%	51.043	+0,9%
Ausbildungsbewerber	20.466	-2,0%	13.655	-3,3%	34.121	-2,5%
davon Flüchtlinge	2.455	+17,1%	807	+13,8%	3.262	+16,3%
betr. Ausbildungsstellen	16.628	+6,9%	13.701	+0,6%	24.559	+4,0%
Maßnahmen Summe:	58.457	+6,2%	34.927	+4,2%	93.384	+5,5%
Arbeitsgelegenheiten	6.192	-3,4%	4.833	+11,6%	11.025	+2,6%
FAV ⁴	1.090	-44,9%	74	-56,5%	1.164	-45,8%
Teilhabechancengesetz	2.397	-	903	-	3300	-
Aktivierung und Eingliederung	11.661	+21,5%	5.510	+13,5%	17.171	+18,8%
Weiterbildung (FbW) ⁵	11.392	+4,1%	4.105	+0,6%	15.497	+3,1%
außerbetriebl. Ausbildung	257	-5,9%	197	-18,6%	454	-11,8%
Assistierte Ausbildung	252	-15,4%	384	-19,3%	636	-17,8%
Einstiegsqualifizierung EQ	209	-4,6%	255	-30,9%	464	-21,1%
reguläre Beschäftigung ⁶	11.333	+14,1%	5.503	+4,6%	16.836	+10,8%
dv. Eingliederungszuschluss	2.429	-1,7%	3.500	-2,0%	5.929	-1,9%
davon Gründungszuschluss	1.268	-6,9%	465	-3,7%	1.733	-6,1%
§ 53a,2, SGB II (> 58 Jahre)	6.991	-8,5%	6.474	-6,5%	13.465	-7,6%
Kurzarbeiter (Dez. 2018)	5.474	+28,5%	11.563	+161,4%	17.037	+96,2%

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; ¹ auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; ² auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; * Veränderung in Prozentpunkten; ³ ungefördernde Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; ⁴ Förderung von Arbeitsverhältnissen; ⁵ ohne Reha; ⁶ Eingliederungszuschluss, Gründungszuschluss, Einstiegsgeld etc.








Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

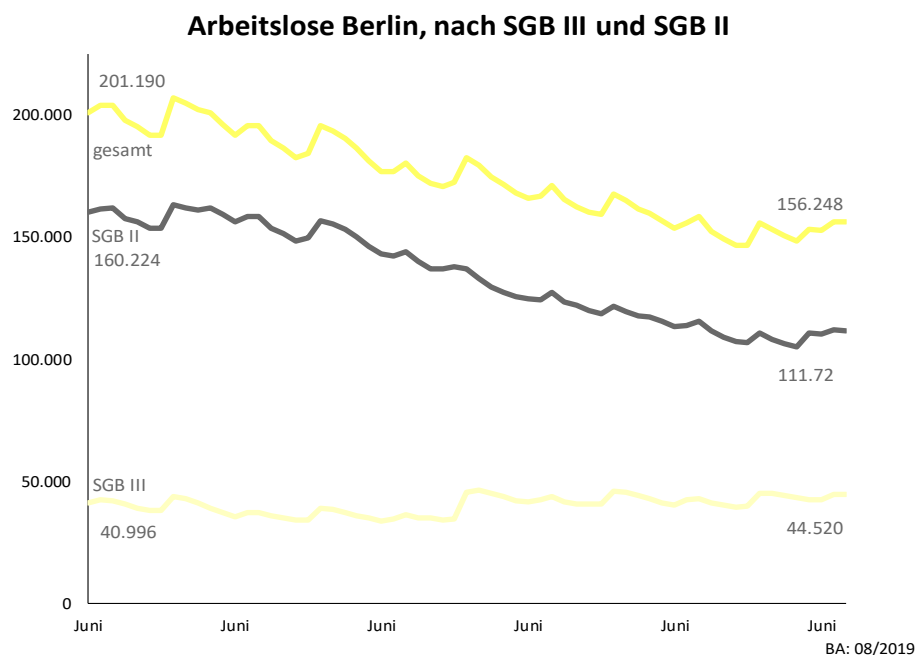
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

5. Arbeitslosigkeit in Berlin

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 156.248		-250	-2.376
Julivergleich			+521
Arbeitslosenquote			
 8,0%		+0,0%-Punkte	-0,2%-Punkte
Julivergleich			-0,1%
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitische Maßnahmen			
 58.457		-519	
Arbeitslose Jugendliche			
 12.995		-519	-661
Gemeldete Arbeitsstellen			
 6.474			+361
Ausbildungsmarkt			
 16.628 Stellen			+6,9%
 20.466 Bewerber			-2,0%

Die Langzeitarbeitslosigkeit im SGB II stagniert und liegt im SGB III im Vergleich zu 2014 leicht höher.










Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

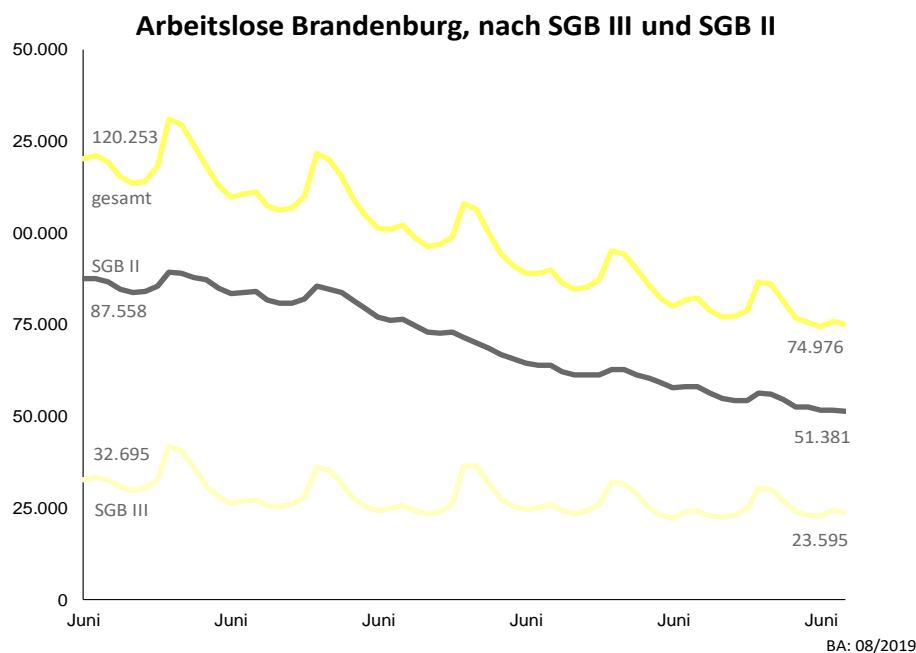
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

6. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 74.976		-1.010	-7.316
Julivergleich			-5.854
Arbeitslosenquote			
 5,6		-0,1%-Punkte	-0,6%-Punkte
Julivergleich			-0,5%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen			
 34.927		-569	
Arbeitslose Jugendliche			
 6.104		-191	-554
Gemeldete Arbeitsstellen			
 4.350			-980
Ausbildungsmarkt			
 13.701 Stellen			+0,6
 13.655 Bewerber			-3,3%

Der Abbau der Langzeitarbeitslosigkeit erfolgt im SGB II und SGB III gleichlaufend, im Verhältnis leicht stärker im SGB III.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de